

Nützliche Infos für die Meeresbiologische Expedition zur Roten-Insel Rovinj



Bei den meeresbiologischen Expeditionen werden die Schüler:innen mit der Unterstützung durch die Mitarbeiter:innen der Meeresschule den Lebensraum Meer erkunden und dokumentieren. Wir Menschen sind nur kurzzeitige Gäste in dieser fremden Welt und müssen uns daher zuerst physisch und psychisch an solche Expeditionen anpassen.

Das Team von NaWi-Reisen und der Meeresschule-Pula hat einen Sicherheitsstandard entwickelt, der beinahe jedem jungen Menschen die Möglichkeit bietet, sich selbständig und sicher in der Meeresumwelt zu bewegen. Selbst bei allen möglichen Sicherheitsmaßnahmen bleibt am Ende immer noch ein gewisser Rest an Selbstverantwortung, den wir niemandem abnehmen können. An dieser Stelle wollen wir nachdrücklich auf einige Punkte hinweisen, die bei der Teilnahme an einer Expeditionswoche für unsere geschätzten Reisegäste im eigenen Interesse zur Verpflichtung werden sollten. Einige Punkte müssen wir sogar verpflichtend verlangen, um unsere Exkursion für alle Beteiligten zu einem unvergesslich schönen Erlebnis machen zu können.

SICHERHEITSMASSNAHMEN während der Exkursion

Die folgenden Maßnahmen haben sich aus unserer Erfahrung als äußerst wichtig erwiesen. Mag auch die eine oder andere Regel für sich alleine nicht so wesentlich erscheinen, da sie oft auch von der individuellen Konstitution einer Person abhängt, so ist aber vor allem die Kombination aller Sicherheitsmaßnahmen ausschlaggebend für ein unbeschwertes Vergnügen und einen sicheren Kursbetrieb:

- **Vermeide eine Überhitzung des Körpers**
 - Kopfbedeckung (Sonnenhut, Kappe)
 - Begib dich so oft wie möglich in den Schatten
 - Bei Hitze trage den Neoprenanzug nur im Wasser
- **Trinke genügend Wasser**
 - Salzwasser und Hitze entziehen dem Körper Wasser
 - Trinkwasser im Supermarkt besorgen
 - Vermeide Alkohol, Kaffee oder süße Getränke
- **Trage feste Schuhe (keine Flip-Flops !):**
 - Bootsfahrten mit schlechten Schuhen sind verboten
 - Betreten der Felsküste mit losem Schuhwerk ist verboten
- **Schnorcheln nur im Buddy-System:**
 - Wähle einen Schnorchelpartner (Buddy), der sich im Wasser ständig in deiner unmittelbaren Nähe befindet

1. REGEL - Freiwilligkeit

Niemand wird während des Kursbetriebes zu etwas gezwungen, gedrängt oder vor der Gruppe bloßgestellt weil er/sie etwas nicht machen will oder kann. Jeder Reisegast hat jederzeit die Möglichkeit (und sei es nur aus einem undefinierbaren Unbehagen heraus) sich bei den Kursleitern zu melden, um bei einem Teil des Programmes nicht mitzumachen. Wir erwarten keine Begründungen dafür, werden selbstverständlich Rücksicht darauf nehmen und werden versuchen eine gute Alternative anzubieten.

2. REGEL - Anweisungen des Personals Folge leisten

- Keine Kopfsprünge ins Wasser
- Springen ins Wasser ist nur auf unsere Anweisung erlaubt
- Ein- und Ausstieg ins Wasser nur an den zugewiesenen Positionen
- Melde dich sofort wenn du dich unwohl fühlst
- Behalte am Boot deinen zugewiesenen Platz
- Beim Auftauchen an einer Felswand unbedingt von der Wand wegtauchen
- Verlasse und betrete das Boot nur auf unsere Anweisung

3. REGEL – Ausschluss von Teilen des Programmes

Wenn sich eine/ein Kursteilnehmer:in wiederholt den Anweisungen der verantwortlichen Begleitpersonen, die seiner eigenen Sicherheit oder der Sicherheit der anderen Teilnehmer:innen dienen, absichtlich widersetzt dann nehmen wir uns das Recht heraus ihn/sie von gewissen Teilen des Programmes auszuschließen bei denen es dadurch zu Zwischenfällen kommen könnte. Das sind vor allem die Bootsausfahrten und der Besuch unwegsamer Küstenabschnitte. Auch durch wiederholtes, respektloses Verhalten den Kursleiter:innen oder anderen Teilnehmer:innen gegenüber, können wir uns nicht darauf verlassen, dass der entsprechende Reisegast, wenn es darauf ankommt, unseren Anweisungen Folge leistet. Auch das wäre dann ein Ausschlussgrund.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN für unsere Exkursionen

- Bitte Wertsachen verschlossen und nicht von außen einsehbar in den Unterkünften deponieren. Falls ein Safe vorhanden ist, sollte dieser benutzt werden. Die Reiseversicherung beinhaltet zwar eine Versicherung des Reisegepäcks, man beachte aber unbedingt die Bedingungen diesbezüglich in der Versicherungspolize. Aufbewahrung im Auto wird nicht empfohlen. Auch außerhalb der Unterkünfte muß jede Person selbst auf ihre private Ausrüstung achten.
- Es empfiehlt sich vor der Reise eine Auflistung der Wertsachen (Handy, Laptop, Fotoapparat etc.) mit genauer Typenbezeichnung und Seriennummer anzulegen falls es zu einem Versicherungsfall kommt.
- Benötigtes Handgepäck (Rucksack/Tasche) mit:
 - Schreibzeug
 - Handtuch
 - Jacke oder Sweater
 - Strandschuhe (Plastikpantoffel)
 - Sonnenschutz (Creme, Kopfbedeckung)
 - Getränke (Wasserflasche)
 - Plastiksack für nasse Badebekleidung
 - Unterziehwäsche
 - Bitte sonst nur das Notwendigste mitnehmen
- Verhalten beim Schnorcheln
 - Innerhalb der Großgruppen Bildung von Zweiergruppen zur Sicherheit
 - Bei Unwohlsein Kursleiter informieren
 - Nach dem Schnorcheln in trockenes Gewand wechseln
 - Schnorchelausrüstung geordnet an den zugewiesenen Plätzen verstauen
- Verhaltensregeln für Bootsausflüge
 - Handgepäck bei sich behalten
 - Windsichere Bekleidung (Sweater mit Kaputze) und Kopfbedeckung
 - Trittsichere Schuhe (Turnschuhe, feste Sandalen)
 - Während der Fahrt zugewiesenen Platz behalten
 - Sachen während der Fahrt verstauen (Fahrtwind)
- Leihmaterial + Kautions
 - Es wird zu Beginn der Veranstaltung eine Kautions in Höhe von 50,00 Euro fällig. Wenn Leihmaterial (UW-Kameras, Schnorchelausrüstung etc.) durch fahrlässige Handhabung gegen die Anweisungen der Kursleitung verloren geht oder beschädigt wird, dann wird die Kautions gegen Ausstellung eines entsprechenden Beleges einbehalten.

CHECKLISTE – Was soll ich zur Expeditionswoche mitnehmen

- Schnorchelausrüstung, wenn eine eigene vorhanden ist (offene Flossen + Füßlinge, Maske, Schnorchel, Neoprenanzug, Blei)
- Kopfbedeckung und Sonnenschutz
- Warme Bekleidung nicht vergessen. Es gibt kalte Winde (speziell beim Bootfahren am Abend)
- Badesachen (Handtücher, Badebekleidung)
- Reisepass, Bargeld (in Kroatien wird außnahmslos mit Euro bezahlt), Bankomatkarte
- Medikamente die ich regelmäßig nehmen muss
- Feste Schuhe, die auch nass werden dürfen (alte Turnschuhe oder feste Sandalen für die Felsküste)
- Für Brillenträger empfehlen wir Tageslinsen (die kann man auch mit der Tauchermaske tragen)

- Kleiner Rucksack für das nötige Tagesgepäck während des Kurses
- Unterwasser-Fotoaparatur oder Filmkamera wenn verfügbar
- Laptop (Netzgerät und Speichermedien nicht vergessen) wenn vorhanden

SCHWIMMTAUGLICHKEIT

Für die Expeditionswoche ist es sehr hilfreich, wenn sich die Kursteilnehmer:innen in einer Wassertiefe, in der man nicht mehr stehen kann, selbstständig schwimmend fortbewegen können. Falls das nicht der Fall ist nehmen wir gerne besondere Rücksicht auf schwache Schwimmer und bei Kenntnis darüber können wir Schwimmhilfen (Auftriebskörper wie Boje oder Neoprenanzug) anbieten. Beachte diesbezüglich die Zustimmungserklärung, die du ausfüllen und unterschreiben sollst.

<p>Veranstalter: NaWi-Reisen GmbH GISA Zahl.: 33425665 Fn.:530671z Inhaber: Mag. Gerwin Gretschel 8054 Hitzendorf Mantscha 104/7 UID: ATU75374747</p>	<p>Kontakt: Tel.: +43-676-580 3438 Fax: +43-316-35 11 21 eMail: kontakt@nawi-reisen.at URL: www.nawi-reisen.at</p>	<p>Konto: Inhaber: Mag. Gerwin Gretschel, NaWi-Reisen Steiermärkische Bank & Sparkassen AG, Sparkassenplatz 4, 8010 Graz IBAN: AT75 2081 5000 0102 7762 BIC: STSPAT2GXXX</p>
--	---	--